



Ein alter Brauch

## «Vom Osterhasen zum Pfingstochsen vergehen 50 Tage»

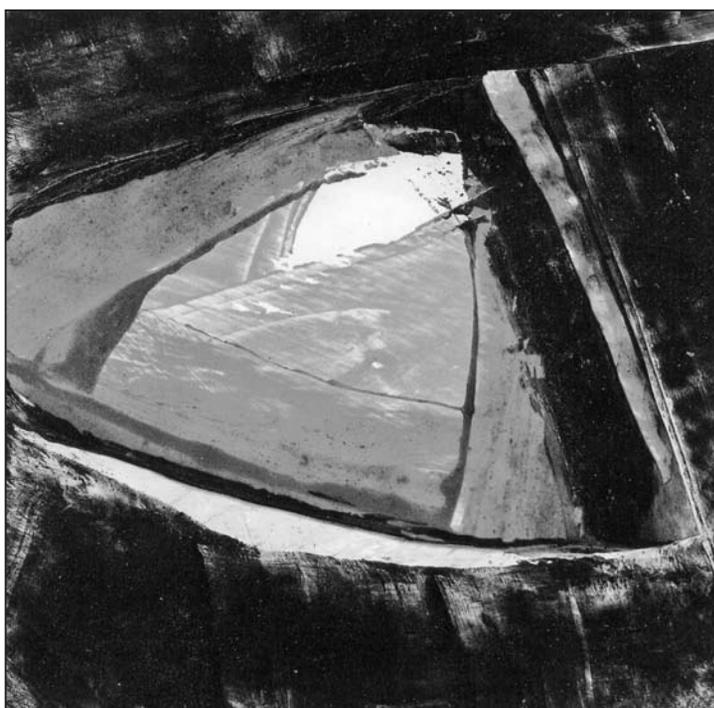
*Geschätzte Leserinnen und Leser, kennen Sie ihn noch, den Pfingstochsen? Er ist Bestandteil eines heute nur noch vereinzelt gepflegten Brauches zum Pfingstsonntag.*

Das Vieh wird an diesem Tag zum ersten Mal ins Grüne auf die Weide gelassen. Alle Tiere werden dabei in einer Prozession durchs Dorf getrieben, angeführt vom kräftigsten Tier, dem Pfingstochsen, welcher vorher überreich geschmückt wird, mit Blumen, Stroh und Bändern. Bis im 19. Jahrhundert wurde der Pfingstochse dann für das Pfingstessen geschlachtet (daher die Redensart: «geschmückt wie ein Pfingstochse»). Deswegen ist Pfingsten auch das Fest der Hirten und Almerer/Sennen. Möglicherweise geht dieser Brauch noch auf die Darbringung von Tieropfern zurück. Im scherzhaften Sinn bezeichnet der «Pfingstochse» im altbayrischen und österreichischen Gebiet auch denjenigen, welcher am Pfingstsonntag am längsten schläft. In manchen Orten wird der Pfingstochse auch auf einer Schubkarre durch den Ort gefahren, um aller Welt zu zeigen, wer der Langschläfer ist.

Zeitlich weit voraus bestand ab dem 6. Jahrhundert die Tradition, die Taube als Symbol für den heiligen Geist zu sehen und damit auch für Pfingsten.

### Was feiern wir Christen heute?

Wir feiern das Geburtstagsfest der Kirche, die sich zu allen Menschen gesandt weiss. Konkret feiern wir die Ausgiessung des Heiligen Geistes, der die Jünger in die ganze Wahrheit leiten soll. «Noch vieles habe ich euch zu sagen, aber ihr könnt es jetzt nicht tragen, wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er



Licht.

Bild: Sr. M. Ruth Nussbaumer

euch in die ganze Wahrheit leiten, denn er wird nicht von sich aus reden, sondern was er hört wird er reden, und das Zukünftige wird er euch verkünden.» (Joh 16,13) Von der darauffolgenden grossen Begeisterung der Christinnen/Christen kann man in der Apostelgeschichte nachlesen. Hier wird dann berichtet, wie am Tag des Pfingstfestes plötzlich ein heftiges Brausen losging, ein gewaltiger Wind daherfegte und das ganze Haus, in dem die Jünger/Jüngerinnen sassen, mit einem neuen kräftigen Wind erfüllte, und auf jeden Einzelnen setzte sich eine Feuerzunge, und sie wurden vom Heiligen Geist erfüllt, und dabei fingen sie an, in anderen Zungen (Sprachen) zu reden. Wie soll man das verstehen? Durch den Heiligen Geist, der

sich im Windes-Brausen und den Feuerzungen manifestierte, waren die verschiedenen Menschen fähig, in fremden Sprachen, die ihnen im Normalzustand unbekannt waren, von Gottes grossen Taten zu sprechen und alle einander zu verstehen. (Im Gegensatz zu der Sprachverwirrung beim Turmbau zu Babel!) Dies geschah auch als Beweis für die von Jesus versprochene Wirksamkeit des Geistes der Wahrheit.

Pfingsten ist also auch das Fest der Nachfolge Christi in Gemeinschaft oder der Anfang der christlichen Kirche.

Wir betrachten nun auch das Wirken des Heiligen Geistes. Darunter verstehen wir die göttliche Lebenskraft, die sich in allem Geschaffenen ausdrückt. Als Träger und Über-

mittler dieser göttlichen Kräfte und Botschaften an die Menschen wirkten seit jeher heilige Geister oder Engel Gottes. Sie sind die Vermittler und Boten göttlicher Kraft und Weisheit und Wahrheit, welche die Menschen in Gottes Auftrag inspirieren, führen und heilen. Man kann sich das Wirken des Heiligen Geistes als ein Auf- und Niedersteigen der Engel vorstellen (Joh 1,51). Das geschieht auch, wie Petrus es ausdrückte, in Träumen und Visionen, durch Eingebungen sowie Weissagungen.

Wenn in dieser Zeit um Pfingsten in unserer Region Konfirmationen und Firmungen stattfinden, so glauben wir, dass der Heilige Geist ganz im Besonderen den jungen Menschen hilft, den rechten Weg ins Leben zu finden.

Werner Läubli, Pfarrer

### Aus dem Inhalt

Geburtstagsfest der Kirche .... 1
Natur pur ..... 2-3
Betreutes Wohnen ..... 4
Rock 'n' Roll ..... 5
Von Kopf bis Fuss ..... 6
Engagierte Helfer ..... 7
Politische Gemeinde ..... 8
Kirchenzettel ..... 9
Sanierungsarbeiten ..... 9
Veranstaltungen ..... 10

## Sanierung Feuerthalerbrücke

# Endspurt

Wie einer Medienmitteilung des Kantonalen Tiefbauamtes Schaffhausen zu entnehmen ist, verlaufen die Bauarbeiten an der Feuerthalerbrücke planmässig.

ks. Die Bauarbeiten der Instandsetzung der Feuerthalerbrücke sind schon weit fortgeschritten. Die Beton- und Werkleitungssanierungen sind abgeschlossen. Ebenfalls sind

die Spezialbeläge eingebaut. Die neue Fahrbahn auf der Brücke kann dem Verkehr übergeben werden. Die Beläge im Knotenbereich am nördlichen Brückenkopf sollten in

der Zwischenzeit auch abgeschlossen sein. Bis zu den Sommerferien werden die Verkehrsinseln, die Fussgängerbereiche auf der Brücke und die Personenunterführungen fer-

tiggestellt. Im Juli werden die Deckbeläge eingebaut. Bis zu den Herbstferien sind dann noch letzte Fertigstellungs- und Umgebungsarbeiten geplant.

## Projektwoche Kindergarten und Schule Feuerthalen vom 7. bis 11. Mai

# Mit der Natur auf du und du

Schon lange im Voraus waren die Lehrpersonen und Kindergärtnerinnen von Feuerthalen und Langwiesen mit der Planung der Projektwoche beschäftigt, denn mit der «Natur» hatte man sich für ein grosses und vielschichtiges Oberthema entschieden.

► Ursula Schmid

Wie vielschichtig das Thema tatsächlich ist und was Kinder und Lehrpersonen daraus alles gemacht hatten, war am Freitag, 11. Mai, im Schulhaus Stumpfenboden zu bestaunen. Das Interesse von Eltern, Grosseltern und anderen Verwandten der Kinder war gross, das konnte man schon daran erkennen, dass alle Parkplätze in der Umgebung des Schulhauses hoffnungslos zugaparkt waren.

### Kindergarten: Vom Confiseur bis zum Lieblingstier

Die Kindergärtler waren in drei Gruppen aufgeteilt worden und beschäftigten sich mit den Themen «Bäcker-Confiseur», «Insekten» und «Lieblingstiere». Beim Confiseur Reber durften

Die Kindergärtler beim Wanzen-Tanz.

die Kleinen den Fachleuten über die Schulter schauen und erfuhren dabei, was aus Naturprodukten wie Mehl, Zucker und so weiter alles entstehen kann, dazu konnten sie sich

auch stolz im Bäcker-Tenue präsentieren. Die Insekten-Gruppe suchte rund um den Kindergarten alles zusammen, was krecht und fleucht, und malte zudem ein zum Thema passendes T-Shirt. Die Kinder der dritten Gruppe schliesslich kreierte mit Pappmaché, Salzteig und anderen Materialien ihre Lieblingstiere in passender Umgebung.

### Unter- und Mittelstufe: Biber, Flusskreb und Co.

Über ihre interessanten Projekte gaben die Schülerinnen und Schüler in ihren Schulzimmern und in der Turnhalle gerne Auskunft. Sie erzählten von ihren Eindrücken und Erlebnissen, zum Beispiel, dass sie die Möglichkeit hatten, Biber vor Ort zu beobachten und selber Fluss-

krebse zu fangen. Kleine Tiere konnten sie auch unter dem Mikroskop betrachten. Dass einige der Exkursionen auch mal zu später Stunde stattfinden mussten, war kein Problem. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und fragten sich viel mehr, warum Schule eigentlich nicht immer so spannend sein könne, was natürlich nicht zuletzt für die tolle Umsetzung der Themen durch die Lehrkräfte spricht.

Bei den Exkursionen lernten sie auch, dass man vieles kreativ verwenden und damit Ornamente, fantasievolle Gebilde und andere Dinge basteln kann. So entstanden aus Ton, Schwemmholz und Ruten, welche mit Draht verbunden waren, viele schöne Dinge, welche sicher auch hie und da ein origi-



Unter der Lupe bleibt nichts verborgen.

nelles Muttertags-Geschenk abgaben. Andere Gruppen beschäftigten sich mit den Waldtieren, übernahmen die Patenschaft für ein verletztes Tier oder fotografierten Sujets, welche nach der Bearbeitung am Computer, auf Textilien gedruckt, als ganz spezielle Erinnerungstücke Verwendung fanden. Zum Thema Gemüse wurden appetitliche Brötchen hergerichtet, mit Gegenständen aus der Natur eigene Instrumente gebastelt, es wurde Hölunderblütensirup hergestellt oder eine Hundeschule besucht, wo man den Hundesport «Agility» kennen lernte. Auf dem interessanten Rundgang konnten die Besucher auch die verschiedenen Quarkstufen von mager bis vollfett probieren und dazu herrlichen, von den Schülern gebackenen Zopf degustieren.

**Sekundarschule: Wasser und Adlerperspektive**

Zu richtigen Wasserexperten wurden diejenigen Sekundarschüler, welche sich mit unse-

rem Wasser beschäftigt hatten. Sie konnten so die staunenden Besucherinnen und Besucher darüber aufklären, dass im Durchschnitt pro Person und Tag ein Wasserverbrauch von 162 Litern entsteht und davon alleine fast 48 Liter auf die Toilettenspülung und 32 Liter aufs Duschen entfallen. Dies nur ein paar wenige Beispiele, die uns bewusst machen sollten, dass mit unserem kostbarsten Nass etwas sparsamer umgegangen werden muss. Andere Oberstufeler machten in Schaffhausens Fussgängerzone Umfragen zum Thema «ÖKO=logisch» und erarbeiteten in der Folge Tipps für ein verantwortungsbewusstes Konsumverhalten. Ob Outdoor-Sport besser ist als der Besuch von Fitnessstudios, testeten die Teilnehmer am entsprechenden Projekt gleich selber, und mit welchen Techniken man Steine zum Leben erwecken kann, demonstrieren andere. Die Projektgruppe «Adler über Nordamerika und der Schweiz» beschäftigte sich



Interessantes für Gross und Klein.



Der Wald birgt so manches Geheimnis.

Fotos: us.



Steine dekorativ zum Leben erweckt.

mit den Indianern Nordamerikas, bestaunte im Stemmler-Museum Geier- und Adlerpräparate und fotografierte unsere Umgebung aus der Adlerperspektive.

**Die Natur in vielen Bereichen erlebt und präsentiert**

Der Präsentationsnachmittag war dermassen vielseitig, dass der Besucher, welcher sich mit allen präsentierten Themen auseinandersetzen wollte, aufpassen musste, dass er nicht die Übersicht verlor.

Damit die Schülerinnen und Schüler sich nicht nur mit ihren eigenen Projekten beschäftig-

ten, wurden Fragebogen zu allen Projekten erstellt, die sie ausfüllen und sich so auch mit den Themen ihrer Kolleginnen und Kollegen auseinandersetzen mussten.

Den Lehrerinnen und Lehrern und allen Fachleuten, die sich für diese Projektwoche engagiert haben, ist es wunderbar gelungen, den Kindern aller Altersstufen das Thema Natur auf kreative, spannende, spielerische und ganz sicher interessante Weise näher zu bringen, denn viele Aspekte dieser interessanten Projektarbeiten werden den Schülern in bester Erinnerung bleiben.

**Langwieser Seifenkistenrennen**



Leider kann aus organisatorischen und terminlichen Gründen dieses Jahr kein Seifenkistenrennen durchgeführt werden.

Im Jahr 2013 sind wir wieder dabei.

Ortsverein Langwiesen, Hilariverein Langwiesen

**Zu vermieten an Senioren im Zentrum «Kohlfirst» Feuerthalen**



Zimmer für 1 Person für Dauermiete sowie Ferien mit WC in der Betreuung Ost.

2-Zimmer für 1–2 Person/en für Dauermiete mit WC und Dusche in der Betreuung West.

Für ausserkantonale Bewohner werden keine Zuschläge erhoben.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 052 647 11 11.

## Tag der offenen Türe im «Marchstei Betreutes Wohnen AG» in Feuerthalen

# Vielseitiges Angebot für Menschen mit Handicap

Wie jedes Jahr einmal, wurde Interessierten am 12. Mai wieder die Möglichkeit gegeben, einen Blick in das Daheim von 29 Frauen und Männern mit psychischen Einschränkungen zu werfen.

► Ursula Schmid

Als das Team diesen Tag organisierte, hat es sich wohl nicht vorgestellt, dass Petrus genau an diesem Samstag den grossen Wetterumsturz geplant hat und alle Himmelsschleusen öffnen wird. Es wurde nämlich ein wunderschön dekoriertes, zwei-spänniges Pferdefuhrwerk engagiert, um den zahlreichen Besuchern das besondere Erlebnis einer Kutschenfahrt durch Feuerthalen zu bieten. Das Wetter kann aber erfahrungsgemäss nicht mitorganisiert werden, und so sahen sich die Leute vorwiegend im Trockenen um und genossen zudem das grosse Küchenangebot von Personal, Bewohnern und Bäcker.

### Nicht jeder funktioniert so, wie es die Gesellschaft erwartet

Psychische Probleme nehmen in unserer hektischen und zunehmend von Computer und Zeitdruck dominierten Welt zu. Es gibt vielfältige Gründe, seien dies Erkrankungen, eine Lebenskrise oder einfach Überforderung, die dazu führen können, dass ein Mensch nicht so funktionieren kann, wie es sich die Gesellschaft vorstellt. Gerade diesen Leuten bietet das Betreute Wohnen mit sei-

ner integrierten Tagesstruktur und dem geschützten Umfeld die Möglichkeit, sich entweder im eigenen Tempo an ein selbstverantwortliches Leben zu gewöhnen, oder aber, sich längerfristig im Marchstei wohlfühlen und sein Leben den eigenen Möglichkeiten entsprechend zu verbringen. Mit Beschäftigungstherapie, Gruppensitzungen, kreativen Musikproben, Ausflügen ins Kino oder an andere Veranstaltungen werden die Angebote immer den Möglichkeiten und Bedürfnissen der Bewohner angepasst.

Einen dieser Bewohner durfte die FA-Redaktorin kennen lernen. Pascal Wipf ist ein aufgestellter und sehr kommunikativer 30-jähriger Mann aus Winterthur, welcher seit rund einem Jahr in der Wohngruppe lebt. Er arbeitet im 100-Prozent-Pensum als Hilfsmechaniker in der Altra in Schaffhausen. Stolz erzählt er, wie gut er sich hier im Marchstei und seine Strukturen eingelebt und wie fest er sein grosses Ziel vor Augen hat: Er will wieder selbstständig leben können.

In der Beschäftigungstherapie werden unter anderem aus «wertlosem Material» wie alten Fotokalenderblättern originelle kleine Taschen hergestellt, in welche man zum Beispiel ein



Im hellen Aufenthaltsraum trafen sich Gäste, Bewohner und Personal.

Fotos: us.

kleines Geschenklein platzieren und damit bestimmt jemandem eine grosse Freude bereiten kann. Ein kleiner Munot, auf magnetischer Unterlage montiert, verschönert doch jede Kühlschranktüre und hält zudem noch den Einkaufszettel im Blickfeld fest. Frau Schwyn, welche die Beschäftigungstherapie leitet, arbeitet in der Regel mit sechs bis acht Bewohnerinnen und Bewohnern, und es gelingt ihr immer wieder, diese mit ihren Ideen zu begeistern und zu motivieren. Im Übrigen ist man im Marchstei immer froh um Aufträge aller Art, welche von den Bewohnern unter fachkundiger Anleitung zuver-

lässig, sauber und preiswert ausgeführt werden. Die Leitung gibt Interessierten jederzeit gerne Auskunft.

Im «Marchstei Betreutes Wohnen AG» versorgen zurzeit 19 Mitarbeitende die Bewohner in den Bereichen Pflege, Betreuung, Aktivierung, Hauswirtschaft und Reinigung. Geleitet wird die Wohngruppe von Doris Ruckstuhl und ihrer Stellvertreterin Christina Leggio. Seit 2011 ist Michael Schär, welcher die Wohngruppe vor Jahren gegründet hat, Verwaltungsratspräsident und kümmert sich heute unter anderem auch um den Unterhalt des Hauses.



Bewohner Pascal Wipf im Gespräch Leiterin Doris Ruckstuhl.

## BROSCHÜREN UND PERIODIKA

DIE MAN GERNE ZUR HAND NIMMT

landolt —  
druck

LANDOLT AG  
Grafischer Betrieb  
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen  
Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11  
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

Rock 'n' Roll Girls Formation

# Die Rocket Girls tanzten von Genf bis Thurgau

Eine Feuerthalerin hat ihre ersten Rock 'n' Roll-Turniere gut gemeistert und tanzte mit den Rocket Girls von der Rocket Girls Dance Formation Schaffhausen gleich an den zwei Swiss Ranking Turnieren.

Rock 'n' Roll Girls Formation ist ein junger Sport und wird erst seit ein paar Jahren an nationalen und internationalen Turnieren getanzt. In einer Formation tanzen 8 bis 16 Frauen zusammen Rock 'n' Roll auf einer Fläche von zwölf mal zwölf Metern. Die Rocket Girls Dance Formation hat sich diesem Sport verschrieben.



Natalia Landolt beim Eintanzen.

Die Feuerthalerin Natalia Landolt tanzt seit kurzer Zeit bei den Rocket Girls, und durch hartes Training und viel Disziplin konnte sie bereits zwei Mal in Folge an wichtigen Swiss Ranking Turnieren mittanzen und brillierte durch eine tolle Leistung.

Am 28. April reiste die Formation nach Bernex (Kanton Genf), wo diese zum Saisonstart mit einem neuen Tanzkleid und neuer Choreografie tanzte. Am 5. Mai nahmen die Girls in Aadorf ebenfalls an einem Swiss Ranking Turnier teil. Das Video dazu ist auf Youtube zu sehen.

Die Rocket Girls Dance Formation Schaffhausen ist ein junger und aktiver Verein. Mehrmals pro Woche trainieren viele Mädchen und Frauen in verschiedenen Gruppen. Die zwei Kindergruppen, die Showgruppe und die Turniergruppe trainieren an verschiedenen Orten (Schaffhausen, Schlattingen und Diessenhofen). Feuerthalen liegt genau zwischen den Trainingsorten.



Die Rocket Girls beim Turniertanzen in Aadorf.

Fotos: Sandra Weber

Neumitglieder sind herzlich willkommen.

Die Rocket Girls freuen sich nun auf die Schweizermeisterschaft in Winterthur am Samstag, 16. Juni 2012. Sie würden sich über Fans im Publikum sehr freuen.

Turnierplatzierungen:  
28. April, Swiss Ranking Turnier in Bernex (Kanton Genf): Rang 4.

5. Mai, Swiss Ranking Turnier in Aadorf (Kanton Thurgau): Rang 5.

Katharina Lochs

[www.meinekosmetikerin.ch](http://www.meinekosmetikerin.ch)

IPhoneiPadPeCeeNotebookOutlook-Cloud  
Ich erkläre Ihnen ☺  
**ruosch**  
**ONLINE.CH**  
Handy 078 608 28 72

## Unsere Strategie.

[www.clientis.ch](http://www.clientis.ch)

## unsere Bank.

Gratis  
Anlage-  
Check!

Geld richtig anzulegen ist zuweilen eine Kunst. Auf jeden Fall sollte jede Anlage sorgfältig überlegt sein. Mit unserer transparenten und umfassenden Beratung unterstützen wir Sie auf dem Weg zu Ihren Zielen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

[www.meinebank.ch](http://www.meinebank.ch)

**Clientis**  
BS Bank Schaffhausen

Evang.-reformierte Kirchgemeinde, «Domino»-Lager 2. bis 4. Mai 2012

## Abwechslungsreiche Tage im Buchberghaus

Eine muntere Kinderschar machte sich mit uns am Mittwochmorgen auf den Weg zum Buchberghaus oberhalb Merishausen.

Nach einem Picknick und Spielpause wurde auch der letzte Hügel erklommen, und das Lagerhaus und die besten Schlafplätze konnten erobert werden! Sogleich wurde auch der Spielplatz erstürmt: Spielwiese, Rondell, Pingpong-Tisch, Schaukel... alles, was ein Kinderherz glücklich macht! Auch Petrus meinte es gut mit uns: Nachdem sich die letzten Wolken verzogen hatten, konnten wir drei Tage herrliches Frühlingswetter geniessen!

Zu unserem Lagerthema «Von Kopf bis Fuss» hörten wir

in diesen Tagen Geschichten wie «Der Lahme und der Blinde», «Jesus, der Schuhputzer», «vom breiten und tiefen Wassergraben» oder «vom Lederschuh und der Plastiksandale auf dem Müllhaufen». Auch Geschichten vom blinden Sohn aus Vietnam und von Felix im Rollstuhl, der zum Schriftsteller wurde, regten zum Nachdenken und Diskutieren an. Es wurde uns wieder einmal bewusst, dass es nicht selbstverständlich ist, dass unser Körper funktioniert und wir Hände und Füsse gebrauchen können!



Zeigt her eure Hände...

Unsere Hände und Füsse wurden denn auch rege eingesetzt: beim Spielen unter Einsatz des ganzen Körpers und beim Werken. Wir bastelten mit bunten Farben Geschenke, aber auch beim Body-Painting wurden Gesicht, Hände und Arme fantasievoll verziert! Ein Höhepunkt war sicher das Sockenpuppentheater: Mit den selbst hergestellten Fantasiepuppen aus alten Socken spielten uns zwei Gruppen ihre eigens

einstudierten Puppentheater vor!

Für unser leibliches Wohl sorgte in der Küche Gudrun Dammasch. Sie verwöhnte uns auch mit Gute-Nacht-Märchen, denen wir gespannt lauschten.

Müde, aber mit vielen Eindrücken kehrten wir am Freitagabend nach Feuerthalen zurück. Für die einen ging das Lager viel zu schnell vorbei ... aber das nächste kommt bestimmt!

Andrea Egger



Das Spiel mit den Sockenpuppen macht sichtlich Spass.

Fotos: zvg.

## Konzert reformierte Kirche

### Viva VIVAT!

Am 14. Mai erlebte die reformierte Kirche Feuerthalen ein Highlight. Zu Besuch war das Vokalensemble «Vivat».

► Jessica Huber

Die vier Mitglieder des Ensembles setzen sich aus zwei Tenören, einem Bass und einem Bariton zusammen. Alle vier Sänger haben ihre Musikausbildung am Konservatorium von St. Petersburg absolviert und touren nun gemeinsam durch Europa. Ihr Programm setzt sich aus russischer, geistlicher Musik und russischen Volksliedern zusammen, was dem Publikum ein abwechslungsreiches Spektrum bot.

Zwischen den einzelnen Stücken wurde jeweils eine kleine Einleitung beziehungsweise Beschreibung des Inhalts sowie der Name des Komponisten

verkündet, dabei machte sich ein charmanter russischer Akzent bemerkbar. Hochkonzentriert und nur mit der Unterstützung einer kleinen Stimmgabel bot das Vokalensemble eine erstaunliche Vorstellung; ein Leckerbissen für die Besucher! Obwohl man sich als Nichtrusse mit den Texten eher schwer tat, konnte man sich dank der jeweils kurzen Einleitung und den Melodien, die von heiter-fröhlich bis hin zu melodios-besinnlich reichten, ein Bild von Flüssen, Schiffschleppern und Liebeskummer machen. Mit viel Ausdruck und Dynamik vermittelten Vivat Emotionen und zogen das Publikum in ihren Bann.



Vivat: Die Sänger überzeugen sowohl als Solisten als auch in der Gruppe.

Foto: jh.

Der Schlussapplaus liess die Begeisterung der Zuhörer hörbar werden und veranlasste die Sänger zu einer Zugabe. Mit

dem Lied «Guten Abend, gut Nacht» auf Deutsch war dann endgültig Schluss und das Konzert zu Ende.

## Helferfest der Reformierten Kirche Feuerthalen

# Es lohnt sich zu helfen

Am 11. Mai lud die reformierte Kirche Feuerthalen die freiwilligen Helferinnen und Helfer des Jahres 2011 ein, um ihnen für ihr Engagement zu danken.

► Jessica Huber

Den letzten heissen Tag, bevor die Eisheiligen zuschlugen, nutzte das Organisationskomitee des Helferfests dazu, den Apéro in den kleinen Vorgarten des Zentrums Spilbrett zu verlagern. Die angenehme Wärme der Sonnenstrahlen und der hübsch angerichtete Apéro liessen schnell eine muntere Stimmung aufkommen.

Trotz dem schönen Wetter begab man sich anschliessend zur Begrüssung in den «Speise-saal» und setzte sich an einen der dekorierten Tische. Dort forderte Hanni Oberhänsli, die Präsidentin der Reformierten Kirchenpflege, die erschienenen Gäste auf, bei Erwähnung ihres Namens oder des Anlasses, bei dem sie geholfen hatten, aufzustehen. Damit alle über die Beschäftigung beziehungsweise den Grund, wes-



Apéro im Freien – ein gelungener Einstieg in den Abend.



Wer die Wahl hat, hat die Qual.

Fotos: jh.

halb sie hier dabei waren, Bescheid wussten. Dies verhalf dem Anlass schnell zu einem familiären Klima.

Danach folgte auch schon das Abendessen, welches von Rafael Brandenberger und seiner Freundin Martina Waldvogel zubereitet worden war. Zusammen hatten sie mehr als genug Spaghetti und drei verschiedene Saucen gekocht. So kamen schliesslich die Jugendlichen, welche am gleichen Abend im Jugendtreff Moskito eine Party feierten, ebenfalls zu einem tollen Nachtessen. Als dann der

Hunger besiegt war, folgte auch schon der nächste Punkt der Abendunterhaltung. Dieses Jahr wurde Herr Sängler von Tourismus Schaffhausen eingeladen, welcher einen spannenden Vortrag über die Namen der Häuser der Stadt Schaffhausen hielt. Zum Beispiel erfuhr man, dass der ursprüngliche Name des Stadthauses «Freudenquelle» war. Heute beherbergt dieses Gebäude allerdings das Steueramt, was natürlich einen ironischen Beigeschmack hinterlässt. Darüber hinaus gaben Geschichten, Zünfte, religiöse Figuren, Sagen oder sonstige Gründe den Häusern ihre Namen. Es ist zu vermuten, dass die Zuhörer beim nächsten Stadtbesuch die Häuser sicher aktiver betrachten und sich dabei vielleicht an die eine oder andere Geschichte erinnern werden.

Das Dessertbuffet zum Schluss liess keine Wünsche offen. Zufrieden liess man sich Kuchen, Crème oder anderes Süsses zusammen mit einem Kaffee schmecken, bevor Hanni Oberhänsli noch zwei Frauen zu ihren jeweiligen Jubiläen gratulierte: Zum einen wurde Lieselotte Suter, die schon seit 16 Jahren als Katechetin in der Reformierten Kirchengemeinde tätig ist und unter anderem den 3.- und 4.-Klass-Uni leitet, geehrt, und zum anderen Susanne Breiter, welche bereits 10 Jahre als Sekretärin der Kirche arbeitet.

- Bedürfnisse
- Wünsche
- Träume

Mehr Möglichkeiten.



**ERSPARNISKASSE  
SCHAFFHAUSEN**

Die Bank. Seit 1817.

- Münsterplatz 34, 8200 Schaffhausen
- Schaffhauserstr. 26, 8451 Kleinandelfingen

[www.ersparniskasse.ch](http://www.ersparniskasse.ch)

## Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber  
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66  
Ebnatring 25  
8207 Schaffhausen

## Ab Juni ist der Feuerbrandkontrolleur der Gemeinde unterwegs



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Ab Juni finden in den Zürcher Gemeinden die Feuerbrandkontrollen statt. Wir bitten Sie, Ihrem Gemeindekontrolleur, falls nötig, Zugang zu Ihrem Grundstück zu gewähren.

Feuerbrand ist eine bakterielle Pflanzenkrankheit, die in Kernobstanlagen, Hochstammobstgärten und Baumschulen (Apfel, Birne, Quitte) grossen Schaden anrichten kann. Weitere Infos sind auf der Internetseite [www.feuerbrand-zh.ch](http://www.feuerbrand-zh.ch) zu finden. Auf der Gemeinderatskanzlei können Sie zudem das Merkblatt «Feuerbrand im Hausgarten» gratis beziehen.

### Was tun bei Befallsverdacht?

Hauptsächlich über die Blüte dringen die Feuerbrandbakterien in die Wirtspflanzen ein. Vom Stielgrund her verfärben sich Blüten und Blätter braun bis schwarz. Oft krümmt sich die Spitze befallener Äste hakenförmig. Äste bis hin zur ganzen Pflanze sterben ab. Erste Symptome sind wenige Wochen nach der Blüte sichtbar. **Feuerbrand ist meldepflichtig.** Wenden Sie sich bei einem Verdachtsfall an Ihre Gemeindeverwaltung oder direkt an den Gemeindekontrolleur, Förster Matthias Bürgin. Er verfügt über die nötigen Kenntnisse und Kontakte, wie im entsprechenden Fall am besten vorzugehen ist. Wegen der Verschleppungsgefahr sollten befallene Pflanzenteile nicht berührt oder selber abgeschnitten werden.

8245 Feuerthalen, 25. Mai 2012 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

## Gemeindeversammlung vom Freitag, 15. Juni 2012 Ergänzung der Traktandenliste im FA 10 vom 11. Mai 2012: Einbürgerungen



Gemeinderatskanzlei

Es werden folgende Einbürgerungsgesuche behandelt:

1. **Edisherashvili geb. Fomina, Viktoria** (w),  
Jahrgang 1976  
Staatsangehörige von Russland  
wohnhaft in 8245 Feuerthalen
2. **Kempa, Stefan** (m), Jahrgang 1963  
Staatsangehöriger von Deutschland  
wohnhaft in 8245 Feuerthalen
3. **Restle, Martin** (m), Jahrgang 1965  
Staatsangehöriger von Deutschland  
**Restle geb. Dold, Cornelia** (w), Jahrgang 1969  
Staatsangehörige von Deutschland  
**Restle, Alina** (w), Jahrgang 2004  
Staatsangehörige von Deutschland  
alle wohnhaft in 8245 Feuerthalen

Feuerthalen, 25. Mai 2012

Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

## Eidg. Feldschiessen 2012 Distanz 300 m



**Mach au mit!**  
am grössten Schützenfest der Welt!

Unterstützen auch Sie ein Stück  
Schweizer Tradition!

**Durchführungsort:**  
**Schiessplatz Wildensbuch**

Samstag 2. Juni 14.00 bis 18.00 Uhr  
Sonntag 3. Juni 9.00 bis 12.00 Uhr

**Schützen Flurlingen-Uhwiesen**  
[www.schuetzen-flurlingen-uhwiesen.ch](http://www.schuetzen-flurlingen-uhwiesen.ch)

### Theater Kanton Zürich

## Kasimir und Karoline

Die diesjährige Produktion des Theaters Kanton Zürich zeigt Ödön von Horváth's Klassiker des Volkstheaters «Kasimir und Karoline». Das Stück portraitiert die Menschen in Zeiten der persönlichen wie auch der weltwirtschaftlichen Krise und spielt passenderweise ohnehin im Freien, auf der «Wies» des Münchner Oktoberfestes. Es vereint den scharfen Kontrast zwischen der desillusionierten Gefühlswelt der Figuren und dem kitschig-süssen Abgesang gängiger Schlagertexte. Horváth selbst nennt es «eine Ballade von stiller Trauer, gemildert durch Humor, das heisst durch die Erkenntnis: Sterben müssen wir alle!».

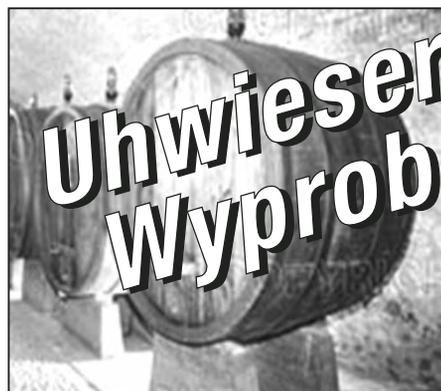
Vorstellung: **Feuerthalen, Schulhausplatz  
Stumpenboden, Erlenstrasse 4  
Donnerstag, 7. Juni 2012, 20.30 Uhr**

Bei schlechter Witterung: Mehrzweckhalle Stumpenboden  
Info ab 13 Uhr unter 052 232 87 18

Eintritt: frei

Veranstalter: Politische Gemeinde und  
Schulgemeinde Feuerthalen

Verpflegung: ab 19.30 Uhr durch den  
Frauenverein Feuerthalen Langwiesen



**Samstag  
26. Mai  
10 bis 20 Uhr**

Die Uhwieser Winzer  
freuen sich, Ihnen  
den fruchtigen Jahrgang  
2011 vorzustellen,  
und heissen Sie  
herzlich willkommen!

**Anita & Ueli Dolder**

**Winzerkeller Strasser**

**Traubenproduzenten der  
VOLG Weinkellereien**

**Vogelbacher Weinbau**

Geniessen Sie den neuen Jahrgang auch im

**Gasthaus Hirschen**

## Reformierte Kirche

FR	25. Mai	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett
SO	27. Mai	9.30 Uhr	<b>Pfingsten</b> Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Heinz Bolli Elisa Campara, Orgel, Ulrich Leutwyler, Tenor
SO	3. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst, Konfirmation mit Pfarrer Peter Wabel Marc Neufeld, Orgel, anschliessend Apéro
MI	6. Juni	11.30 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren in Zusammenarbeit beider Kirchgemeinden und der Pro Senectute Ortsvertretung im Zentrum Spilbrett
FR	8. Juni	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett

## Bezirkkirchenpflege Andelfingen

Nachmittagswanderung  
und Abendfeier

Pfingstmontag, 28. Mai 2012.

Besammlung um 16.35 Uhr bei der SBB-Station Thalheim-Altikon, die via den Bahnhof Ossingen gut erreichbar ist. Die anderthalbstündige Allwetterwanderung endet in einer schönen Kirche, wo nach einer einfachen Verpflegung um 19 Uhr die Abendfeier beginnt. Um 20.15 Uhr fährt ein Extrabus via Station Thalheim-Altikon

nach Andelfingen und Marthalen.

Herzlich lädt ein: Gruppe für regionale Anlässe der Bezirkkirchenpflege Andelfingen.

Wer die Wanderung nicht mitmachen kann, erfährt von Tel. 052 319 14 68 oder 052 319 21 79 den Ort der Feier.

Volletta Hirt,  
reformierte Kirchenpflege

Kaufe alle  
Schützenandenken

Uhren, Medaillen, Abzeichen,  
Pokale, usw.

Altgold, Altsilber, Besteck  
und Zinn.

Tel. 052 343 53 31 H. Struchen



Gabriel Graf  
Baudienstleistungen  
Feuerthalen + Langwiesen

## Schöne Pfingsten...

Tel. 079 683 62 09

<http://sites.google.com/site/gabrielgraf8245>

## Römisch-katholische Kirche

SO	27. Mai	9.30 Uhr 18.00 Uhr	<b>Pfingsten</b> Festgottesdienst in Feuerthalen Festgottesdienst in Uhwiesen
MI	30. Mai	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz, anschliessend Eucharistiefeier
FR	1. Juni	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Aussetzung und eucharistischem Segen anschliessend Chilekafi
SO	3. Juni	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI	6. Juni	11.30 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren in Zusammenarbeit beider Kirchgemeinden und der Pro Senectute Ortsvertretung im Zentrum Spilbrett Rosenkranz, anschliessend Eucharistiefeier
FR	8. Juni	16.30 Uhr	Fiire mit de Chliine, Kirche Laufen
SA	9. Juni	16.00 Uhr	Firmung in Feuerthalen mit Bischof A. Grab

## Pfingstkonzert

## Rhywiese Langwiesen



Zum 20. Mal spielen wir für Sie  
am Pfingstmontag zur Matinée.

Dieses Jahr werden wir von der Kleininformation  
Cross Border Brass aus Thayngen unterstützt.  
Mit ihrem Repertoire, das von Pop, Charts und Rock bis zur  
Volksmusik reicht, werden auch sie für Stimmung sorgen.

**Ort:** TCS Camping Rhywiese, Langwiesen

**Datum:** Pfingstmontag, 28. Mai 2012

**Zeit:** 11.00 bis ca. 14.00 Uhr

Eintritt frei / Festwirtschaftsbetrieb durch Fam. Zwahlen

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Hilari-Musik Feuerthalen**

## Reformierte Kirche Feuerthalen

## Orientierung über die erste Sanierungsphase

Vom 11. Juni bis Mitte August 2012 werden in einer ersten Etappe Sanierungsarbeiten an der reformierten Kirche durchgeführt.

Durch die Sanierungsarbeiten wird vor allem der Strassen- und Fussgängerverkehr entlang der Kirchstrasse im Bereich der reformierten Kirche betroffen.

Die ausführenden Unternehmer bemühen sich, den Verkehr möglichst nicht zu behindern.

Zum Schutze der Fussgänger wird entlang der Kirchstrasse

ein Gerüsttunnel erstellt, sodass die Passanten den Gehsteig nicht verlassen müssen.

Die Kirche kann während der Dauer der Bauarbeiten unter der Woche nur sehr eingeschränkt benutzt werden. Bei Bestattungen nimmt die Gemeinde mit der Bauleitung Kontakt auf, um den Termin zu besprechen.

Damit die Kirchgemeinde am Sonntag den Gottesdienst besuchen kann, wird jeweils der Zugang zur Kirche durch provisorische Abschränkungen gewährleistet. Der Zugang vom Norden (über die Treppe) ist während der gesamten Bauzeit gesperrt.

Der Fahrradabstellplatz vor den Toiletten an der Kirchstrasse

se muss als Materialdepot und Baustelleninstallationsplatz genutzt werden. Während der Bauzeit sind die Fahrräder deshalb an der Uhwieserstrasse (Eingang zum Friedhof) abzustellen.

Wir danken der Bevölkerung und der Kirchgemeinde für das Verständnis.

Reformierte Kirchenpflege



# Langeweile?

## MOSKITO BEI UNS NIE!

**DER JUGENTREFF IN FEUERTHALEN**

Die nächsten Termine des Jugendtreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
Fr., 25. Mai	20.00 – 23.00	Filmnacht
Fr., 1. Juni	20.00 – 23.00	normaler Treffabend
Fr., 8. Juni	20.00 – 23.00	normaler Treffabend

Ort: Jugendtreff, Schulhaus Spilbrett. Infos: Denise Roost, [droost@gmx.ch](mailto:droost@gmx.ch)



**GERMANNELEKTRO AG**  
STROM & TELEFON

Schützenstrasse 59 • 8245 Feuerthalen  
Tel. 052 659 20 80 • Fax 052 659 13 97  
[info@germannelektro.ch](mailto:info@germannelektro.ch)  
[www.germannelektro.ch](http://www.germannelektro.ch)

**Elektroinstallationen**  
**Telekommunikation**  
**EDV-Installationen**



**Dalle Feste**  
Sanitär

*Her Partner für sanitäre Anlagen und Service-Arbeiten!*

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116  
8245 Feuerthalen  
Mobile 078 710 17 84  
E-mail [dallefeste@bluewin.ch](mailto:dallefeste@bluewin.ch)

### Wichtige Telefonnummern

• Ambulanz	<b>144</b>
• Feuerwehr	<b>118</b>
• Giftnotfall	<b>145</b>
• Polizeinotruf	<b>117</b>
• SPITEX	<b>052 659 28 02</b>

## Terminkalender Mai / Juni 2012

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	25. Mai	20.00	Generalversammlung Hilariverein Feuerthalen	Restaurant Engel	Hilariverein Feuerthalen
MO	28. Mai	11.00	Pfingstmatinée Hilari-Musik Feuerthalen	Strandbad Rhiwis	Hilari-Musik Feuerthalen
MO	28. Mai	19.15	MontagsKino: Beshkempir – Le Fils adoptif	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
MI	30. Mai	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
DO	31. Mai	18.00	1. Oblig. Bundesprogramm	Schiessanlage Chüels Tal	Pistolenclub Flurlingen-Ausseramt
DO	31. Mai	21.00	Konzert: Angry Buddha (CH) & PHI (A)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
FR	1. Jun.		Feldschiessen Stammheim		Pistolenclub Flurlingen-Ausseramt
SA	2. Jun.		Feldschiessen Stammheim		Pistolenclub Flurlingen-Ausseramt
SA	2. Jun.	19.00	FCF 1a – FC Elgg 1	Fussballplatz Stumpfenboden	Fussballclub Feuerthalen
SA	2. Jun.	14.00	Feldschiessen 300 Meter	Schiessanlage Wildensbuch	Kreisverband Kohlfirst
SO	3. Jun.	9.00	Feldschiessen 300 Meter	Schiessanlage Wildensbuch	Kreisverband Kohlfirst
SO	3. Jun.	10.00	Konfirmationen	Reformierte Kirche Feuerthalen	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
SO	3. Jun.		Feldschiessen Stammheim		Pistolenclub Flurlingen-Ausseramt
MO	4. Jun.		Feldübung Samariterverein	Feuerthalen und Flurlingen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
MO	4. Jun.	19.15	MontagsKino: Kukushka	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
MI	6. Jun.	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden/Pro Senectute OV
MI	6. Jun.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
DO	7. Jun.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
DO	7. Jun.	20.30	Theater Kanton Zürich «Kasimir und Karoline»	Areal Schulhaus Stumpfenboden	Gemeinderat
FR	8. Jun.	20.30	Konzert: Apparatschik (D)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SA	9. Jun.	15.30	2. Sommerkreisschiessen	Schiessanlage Chüels Tal	Pistolenclub Flurlingen-Ausseramt
SA	9. Jun.	19.00	FCF 1a – FC Ellikon-Marthalen 2	Fussballplatz Stumpfenboden	Fussballclub Feuerthalen
SA	9. Jun.	16.00	Kreisschiessen 300 Meter	Schiessanlage Wildensbuch	Kreisverband Kohlfirst
SA	9. Jun.		Jugendturntag Knaben		Damenturnverein Feuerthalen
SA	9. Jun.	16.00	Firmung	Kirche St. Leonhard	Kath. Pfarrei Feuerthalen
SO	10. Jun.		Jugendturntag Mädchen		Damenturnverein Feuerthalen
SO	10. Jun.	9.00	Kreisschiessen 300 Meter	Schiessanlage Wildensbuch	Kreisverband Kohlfirst
SO	10. Jun.	10.00	Konfirmationen	Reformierte Kirche Feuerthalen	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
MO	11. Jun.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
MO	11. Jun.	19.15	MontagsKino: The way back – Der lange Weg	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
DI	12. Jun.	20.00	Vereinsübung Samariterverein	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
MI	13. Jun.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
DO	14. Jun.		Frauenvereinausflug		Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen
FR	15. Jun.	19.00	Gemeindeversammlungen	Aula Schulhaus Stumpfenboden	Gemeinderat
SA	16. Jun.	20.30	Konzert: Baby Universal (D)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SO	17. Jun.		Abstimmungssonntag	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderatskanzlei
SO	17. Jun.		Weinländer Musiktag	Stammheim	Musikverein Feuerthalen
MO	18. Jun.	19.00	Gesamtübung Feuerwehr Ausseramt	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Feuerwehr Ausseramt
MI	20. Jun.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
DO	21. Jun.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter [www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch)  
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail [kanzlei@feuerthalen.ch](mailto:kanzlei@feuerthalen.ch))